

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.1 Produktidentifikator****Handelsname:** GFK Reiniger**Artikelnummer:** 0750405000**UFI:** PQ00-709N-600E-49SW**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendungssektor**

SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher

SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

Verwendung des Stoffes / des Gemisches Reinigungsmittel**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Alle anderen Anwendungen die nicht extra angeführt sind.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**Hersteller/Lieferant:**

Herm. Sprenger Metallwarenfabrik GmbH & Co. KG

Alexanderstr. 10-21

58644 Iserlohn

Germany

Telefon +49 (0) 2371 - 9559-0

Telefax +49 (0) 2371 - 9559-939

E-Mail boot@sprenger.deWebseite <https://bootsport.sprenger.de>**Auskunftgebender Bereich:**

Telefon: +49 (0) 2371 - 9559-0

E-Mail (fachkundige Person): boot@sprenger.de**1.4 Notrufnummer:** Giftinformationszentrale Berlin: +49(0)30 / 19240**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

GHS07

Eye Irrit. 2

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Skin Sens. 1

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Aquatic Chronic 3

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme

GHS07

(Fortsetzung auf Seite 2)

Handelsname: GFK Reiniger

(Fortsetzung von Seite 1)

 · **Signalwort** Achtung

 · **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

 Orangenterpene
 BENZISOTHIAZOLINONE

 · **Gefahrenhinweise**

 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

 · **Sicherheitshinweise**

P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P280	Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.
P260	Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P264	Nach Gebrauch kontaminierte Körperteile gründlich waschen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P333+P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P337+P313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P501	Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

 · **Zusätzliche Angaben:**

Enthält Biozidprodukte: 1-HYDROXY-2-PYRIDINETHIONE SODIUM SALT, BENZISOTHIAZOLINONE

 · **2.3 Sonstige Gefahren**

Das Produkt enthält nachweislich keine organisch gebundenen Halogenverbindungen (AOX), Nitrate, Schwermetallverbindungen und Formaldehyd.

 · **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

 · **PBT:**

Laut der in der Lieferkette übermittelten Informationen enthält das Gemisch keinen Stoff mit >0,1%, der als PBT gilt.

 · **vPvB:**

Laut der in der Lieferkette übermittelten Informationen enthält das Gemisch keinen Stoff mit >0,1%, der als vPvB gilt.

 · **Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften**

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

 · **3.2 Gemische**

 · **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

 · **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 14808-60-7 EINECS: 238-878-4	Quarz Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	2,5-10%
CAS: 112-34-5 EINECS: 203-961-6 Reg.nr.: 01-2119475104-44-xxxx	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol ⚠ Eye Irrit. 2, H319	≥2,5-<10%

(Fortsetzung auf Seite 3)

Handelsname: GFK Reiniger

(Fortsetzung von Seite 2)

CAS: 68891-38-3 NLP: 500-234-8 Reg.nr.: 01-2119488639-16	Alcohols, C12-14, ethoxylated, sulfates sodium salt <div> <div>Eye Dam. 1, H318</div> <div>Skin Irrit. 2, H315</div> <div>Aquatic Chronic 3, H412</div> <div>Spezifische Konzentrationsgrenzen: Skin Irrit. 2; H315: C ≥ 10 % Eye Dam. 1; H318: C ≥ 10 % Eye Irrit. 2; H319: 5 % ≤ C < 10 %</div> </div>	≥2,5-<5%
CAS: 8028-48-6 EINECS: 232-433-8 Reg.nr.: 01-2119493353-35-0024	Orangenterpene <div> <div>Flam. Liq. 3, H226</div> <div>Asp. Tox. 1, H304</div> <div>Aquatic Chronic 2, H411</div> <div>Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317</div> </div>	≥1-<2,5%
CAS: 68515-73-1	Alkylpolyglucoside C8 - C10 <div> <div>Eye Dam. 1, H318</div> <div>Spezifische Konzentrationsgrenze: Eye Dam. 1; H318: C ≥ 10 %</div> </div>	≤2,5%
CAS: 3811-73-2 EINECS: 223-296-5 Reg.nr.: 01-2119493385-28-0000	1-HYDROXY-2-PYRIDINETHIONE SODIUM SALT <div> <div>Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 3, H331</div> <div>STOT RE 1, H372</div> <div>Aquatic Acute 1, H400 (M=100); Aquatic Chronic 2, H411</div> <div>Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317</div> <div>EUH070</div> <div>ATE: LD50 oral: 500 mg/kg LD50 dermal: 790 mg/kg LC50/4 h inhalativ: 0,5 mg/l</div> <div>Spezifische Konzentrationsgrenzen: Skin Irrit. 2; H315: C ≥ 10 % Eye Irrit. 2; H319: C ≥ 10 % Skin Sens. 1; H317: C ≥ 1 % Aquatic Acute 1; H400: C ≥ 2,5 % Aquatic Chronic 2; H411: C ≥ 25 % Aquatic Chronic 3; H412: 2,5 % ≤ C < 25 %</div> </div>	<0,1%
CAS: 2634-33-5 EINECS: 220-120-9 Reg.nr.: 01-2120761540-60-0000	BENZISOTHIAZOLINONE <div> <div>Acute Tox. 2, H330</div> <div>Eye Dam. 1, H318</div> <div>Aquatic Acute 1, H400 (M=1); Aquatic Chronic 1, H410 (M=1)</div> <div>Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1A, H317</div> <div>ATE: LD50 oral: 450 mg/kg LC50/4 h inhalativ: 0,21 mg/l</div> <div>Spezifische Konzentrationsgrenze: Skin Sens. 1A; H317: C ≥ 0,036 %</div> </div>	<0,025%

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe

anionische Tenside, aromatische Kohlenwasserstoffe, Duftstoffe (Citrus Aurantium Peel Oil), nichtionische Tenside, Konservierungsmittel (1-HYDROXY-2-PYRIDINETHIONE SODIUM SALT, BENZISOTHIAZOLINONE)	<5%
Farbstoff	

(Fortsetzung auf Seite 4)

Handelsname: GFK Reiniger

(Fortsetzung von Seite 3)

· Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**· 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****· Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.**· Nach Einatmen:**

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Frischlufzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

· Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser abwaschen.**· Nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

· Nach Verschlucken: Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.**· 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**· 5.1 Löschmittel****· Geeignete Löschmittel:** Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.**· 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase.

· 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung Nicht anwendbar.**· Besondere Schutzausrüstung:** Atemschutzgerät anlegen.**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****· 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Atemschutzgerät anlegen.

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

· 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

· 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

· 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Handelsname: GFK Reiniger

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

(Fortsetzung von Seite 4)

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter dicht geschlossen halten.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

 · **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Atemschutzgeräte bereithalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

· Lagerung:

 · **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Nur im Originalgebinde aufbewahren.

 · **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Behälter dicht geschlossen halten.

 · **Empfohlene Lagertemperatur:** 20 °C

 · **Lagerklasse nach TRGS 510:** 12

 · **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

· Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS: 14808-60-7 Quarz

MAK alveolengängige Fraktion

CAS: 112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

 AGW Langzeitwert: 67 mg/m³, 10 ml/m³
 1,5(I);EU, DFG, Y, 11

CAS: 3811-73-2 1-HYDROXY-2-PYRIDINETHIONE SODIUM SALT

 AGW Langzeitwert: 0,2 E mg/m³
 2(II);DFG, H, Y

CAS: 2634-33-5 BENZISOTHIAZOLINONE

MAK vgl.Abschn.IIb und Xc

· Rechtsvorschriften

MAK: MAK- und BAT-Liste

AGW: TRGS 900

· DNEL-Werte

CAS: 112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

Dermal DNEL 0,32 mg/kg (Boden)

 Inhalativ DNEL 67,5 mg/m³ (Arbeiter)

CAS: 68891-38-3 Alcohols, C12-14, ethoxylated, sulfates sodium salt

Oral DNEL 15 mg/kg /pro Tag (Verbraucher)

Dermal DNEL 52 mg/kg (Verbraucher)

2.750 mg/kg (Arbeiter)

 Inhalativ DNEL 1.650 mg/m³ (Verbraucher)

 175 mg/m³ (Arbeiter)

(Fortsetzung auf Seite 6)

Handelsname: GFK Reiniger

(Fortsetzung von Seite 5)

CAS: 68515-73-1 Alkylpolyglucoside C8 - C10

Oral	DNEL	35,7 mg/kg /Langzeit-E (Verbraucher)
Dermal	DNEL	357.000 mg/kg /Langz (Verbraucher) 595.000 mg/kg /Langz (Arbeiter)
Inhalativ	DNEL	124 mg/m³ /Langzeit-Ex (Verbraucher) 420 mg/m³ /Langzeit-Ex (Arbeiter)

CAS: 2634-33-5 BENZISOTHIAZOLINONE

Dermal	DNEL	0,345 mg/kg /pro Tag (Arbeiter)
Inhalativ	DNEL	6,81 mg/m³ (Arbeiter)

. PNEC-Werte
CAS: 112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

PNEC	0,11 mg/l (Meerwasser) 1,1 mg/l (Süßwasser)
PNEC	0,44 mg/kg (Meerwassersediment) 4,4 mg/kg (Süßwassersediment)

CAS: 68891-38-3 Alcohols, C12-14, ethoxylated, sulfates sodium salt

PNEC	0,24 mg/l /kurzzeitig (Würmer und andere wirbellose Wasserlebewesen) 10 mg/l /kurzzeitig (Würmer und andere wirbellose Wasserlebewesen) 0,024 mg/l /kurzzeit (Würmer und andere wirbellose Wasserlebewesen)
PNEC	7,5 mg/kg /kurzzeitig (Boden) 0,092 mg/kg /kurzzeit (Meerwassersediment) 0,917 mg/kg /kurzzeit (Süßwassersediment)

CAS: 68515-73-1 Alkylpolyglucoside C8 - C10

PNEC	560 mg/l (Abwasser in Kläranlagen) 0,0176 mg/l (Meerwasser) 0,176 mg/l (Süßwasser)
PNEC	0,654 mg/kg (Boden) 0,152 mg/kg (Meerwassersediment) 1,516 mg/kg (Süßwassersediment)

. Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

. 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung
. Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
 Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
 Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

. Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung und längerer Exposition empfehlen wir einen Atemschutz mit Filtertyp A.

. Handschutz


Schutzhandschuhe

(Fortsetzung auf Seite 7)

Handelsname: GFK Reiniger

(Fortsetzung von Seite 6)

· Handschuhmaterial

 Nitrilkautschuk
 Empfohlene Materialstärke: $\geq 0,4$ mm
 [EN 374]

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

 Wert für die Permeation: Level 4 (<240min)
 Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 16523-1:2015 werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen.

· Augen-/Gesichtsschutz


Dichtschließende Schutzbrille, EN 166

· Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung, EN 14605
ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften
· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
· Allgemeine Angaben

· Aggregatzustand	Flüssig
· Farbe	Grün
· Geruch:	Angenehm
· Geruchsschwelle:	Information für dieses Produkt nicht relevant.
· Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Information ist für dieses Produkt nicht relevant.
· Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	100 °C (CAS: 7732-18-5 Wasser)
· Entzündbarkeit	Nicht anwendbar
· Untere und obere Explosionsgrenze	
Untere:	Nicht bestimmt
Obere:	Nicht bestimmt
· Flammpunkt:	Nicht anwendbar
· Zersetzungstemperatur:	Information ist für dieses Produkt nicht relevant.
· pH-Wert bei 20 °C:	10,5-11,4
· Viskosität:	
· Kinematische Viskosität bei 40 °C	400-500 mm ² /s
· Dynamisch bei 20 °C:	500 mPas
· Löslichkeit	
· Wasser:	Vollständig mischbar.
· Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	Information ist für dieses Produkt nicht relevant.
· Dampfdruck:	Nicht bestimmt
· Dichte und/oder relative Dichte	
· Dichte bei 20 °C:	1,03-1,05 g/cm ³
· Relative Dichte	Information für dieses Produkt nicht relevant.
· Dampfdichte	Information für dieses Produkt nicht relevant.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Handelsname: GFK Reiniger

(Fortsetzung von Seite 7)

9.2 Sonstige Angaben
. Aussehen:
. Form:

Flüssig

. Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit
. Zündtemperatur:

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

. Explosive Eigenschaften:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

. Lösemittelgehalt:
. VOCV (CH)

6,40 %

. Zustandsänderung
. Verdampfungsgeschwindigkeit

Information ist für dieses Produkt nicht relevant.

. Angaben über physikalische Gefahrenklassen
. Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff

entfällt

. Entzündbare Gase

entfällt

. Aerosole

entfällt

. Oxidierende Gase

entfällt

. Gase unter Druck

entfällt

. Entzündbare Flüssigkeiten

entfällt

. Entzündbare Feststoffe

entfällt

. Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische

entfällt

. Pyrophore Flüssigkeiten

entfällt

. Pyrophore Feststoffe

entfällt

. Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische

entfällt

. Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln

entfällt

. Oxidierende Flüssigkeiten

entfällt

. Oxidierende Feststoffe

entfällt

. Organische Peroxide

entfällt

. Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische

entfällt

. Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff

entfällt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität
. 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

. 10.2 Chemische Stabilität
. Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

. 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

. 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

. 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 9)

Handelsname: GFK Reiniger

(Fortsetzung von Seite 8)

 · **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

 · **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

 · **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

 · **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
CAS: 112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

Oral	LD50	5.660 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	4.000 mg/kg (rabbit)

CAS: 68891-38-3 Alcohols, C12-14, ethoxylated, sulfates sodium salt

Oral	LD50	4.100 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (rat)

CAS: 8028-48-6 Orangerterpene

Oral	LD50	5.700 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	5.000 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/4 h	5 mg/l (rat)

CAS: 3811-73-2 1-HYDROXY-2-PYRIDINETHIONE SODIUM SALT

Oral	LD50	500 mg/kg (ATE)
Dermal	LD50	790 mg/kg (ATE)
Inhalativ	LC50/4 h	0,5 mg/l (ATE)

CAS: 2634-33-5 BENZISOTHIAZOLINONE

Oral	LD50	450 mg/kg (ATE)
Inhalativ	LC50/4 h	0,21 mg/l (ATE)

 · **Primäre Reizwirkung:**

 · **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

 · **Schwere Augenschädigung/-reizung** Verursacht schwere Augenreizung.

 · **Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

 · **Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

 · **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

 · **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

 · **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

 · **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

 · **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

 · **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

 · **Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

DE

(Fortsetzung auf Seite 10)

Handelsname: GFK Reiniger

(Fortsetzung von Seite 9)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben
12.1 Toxizität
· Aquatische Toxizität:
CAS: 68891-38-3 Alcohols, C12-14, ethoxylated, sulfates sodium salt

LC50/96h	7,1 mg/l (Fische)
	1,17 mg/l (Würmer und andere wirbellose Wasserlebewesen)
EC50	0,37 mg/kg /21d (Würmer und andere wirbellose Wasserlebewesen)
EC50	7,2 mg/l /48h (Würmer und andere wirbellose Wasserlebewesen)
	>10.000 mg/l /16h (Mikroorganismen)

CAS: 3811-73-2 1-HYDROXY-2-PYRIDINETHIONE SODIUM SALT

LC50/96h	0,00767 mg/l (Fische) (S 3495)
EC20	0,48 mg/l /3h (Belebtschlamm, komunal) (Literatur)
EC50	1,81 mg/l /3h (Belebtschlamm, komunal) (Literatur)
	0,022 mg/l /48h (Daphnien) (S 2240)

CAS: 2634-33-5 BENZISOTHIAZOLINONE

LC50/96h	2,2 mg/l (Fische) (S 2746)
EC20	3,3 mg/l /3h (Belebtschlamm, komunal) (Literatur)
EC50	13 mg/l /3h (Belebtschlamm, komunal) (Literatur)
	3,27 mg/l /48 h (Daphnien) (S 2240)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· Sonstige Hinweise:

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind

12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
· PBT: Nicht anwendbar

· vPvB: Nicht anwendbar

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

12.7 Andere schädliche Wirkungen
· Bemerkung: Schädlich für Fische.

· Weitere ökologische Hinweise:
· Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

 Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.
 schädlich für Wasserorganismen

Wegspülen größerer Mengen in Kanalisation oder Gewässer kann zur pH-Wert-Erhöhung führen. Ein hoher pH-Wert schädigt Wasserorganismen. In der Verdünnung der Anwendungskonzentration reduziert sich der pH-Wert erheblich, so dass nach dem Gebrauch des Produktes die in die Kanalisation gelangenden Abwässer nur schwach wassergefährdend wirken.

DE

(Fortsetzung auf Seite 11)

(Fortsetzung von Seite 10)

Handelsname: GFK Reiniger

(Fortsetzung von Seite 11)

· IATA

· Bemerkungen:

- - -

· UN "Model Regulation":

entfällt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

· Richtlinie 2012/18/EU

· Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3, 55

· Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· VERORDNUNG (EU) 2019/1148

· Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Declaration no:

· Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
NK	2,5-10

· Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· Relevante Sätze

- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H311 Giftig bei Hautkontakt.

(Fortsetzung auf Seite 13)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 01.12.2025
überarbeitet am: 01.12.2025
Version: 1**Handelsname: GFK Reiniger**

(Fortsetzung von Seite 12)

- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
- H331 Giftig bei Einatmen.
- H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- EUH070 Giftig bei Berührung mit den Augen.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008.

· **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit

· **Ansprechpartner:** Abteilung Produktsicherheit

· **Datum der Vorgängerversion:** 26.11.2025

· **Abkürzungen und Akronyme:**

AGW: Arbeitsplatz Grenzwert

MAK: Maximale Arbeitsplatzkonzentration

NOEL: No Observed Effect Level

NOEC: No Observed Effect Concentration

LC: letal Concetration

EC50: half maximal effective concentration

log POW: Oktanol / Wasser Verteilungskoeffizient

IOELV: indicative occupational exposure limit values

EG-Nr. : Registriernummer des "European Inventory of Existing Chemical Sub stances" (EINECS)

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VOCV: Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz (Swiss Ordinance on volatile organic compounds)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Y: ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden

H: hautresorptiv

X: krebserzeugender Stoff der Kat. 1A oder 1B oder krebserzeugende Tätigkeit oder Verfahren nach § 2 Absatz 3 Nr. 4 der Gefahrstoffverordnung – es ist zusätzlich § 10 GefStoffV zu beachten

DFG: Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)

AGS: Ausschuss für Gefahrstoffe

11: Summe aus Dampf und Aerosolen.

ATE: Acute toxicity estimate values (Schätzwerte Akuter Toxizität)

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3

Acute Tox. 2: Akute Toxizität – Kategorie 2

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

Skin Sens. 1A: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1A

STOT RE 1: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 1

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

(Fortsetzung auf Seite 14)

Handelsname: GFK Reiniger

(Fortsetzung von Seite 13)

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1
Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2
Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

· *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**

Anhang: Expositionsszenarium

- **Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums**
 - **Verwendungssektor**
 - SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)
 - SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher
 - SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)
- **Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren**

Siehe Abschnitt 1 im Anhang zum Sicherheitsdatenblatt.
- **Verwendungsbedingungen**
 - **Dauer und Häufigkeit** 5 Werktage/Woche.
- **Physikalische Parameter**
 - **Physikalischer Zustand** Flüssig
 - **Konzentration des Stoffes im Gemisch** Der Stoff ist Hauptbestandteil.
 - **Verwendete Menge pro Zeit oder Tätigkeit** Kleiner als 100 g pro Anwendung.
- **Sonstige Verwendungsbedingungen**
 - **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Umweltexposition**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
 - **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Arbeitnehmerexposition**

Berührung mit den Augen vermeiden.
Berührung mit der Haut vermeiden.
Langandauernden oder wiederholten Hautkontakt vermeiden.
 - **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
 - **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition während der Nutzungsdauer des Erzeugnisses**

Nicht anwendbar
- **Risikomanagementmaßnahmen**
 - **Arbeitnehmerschutz**
 - **Organisatorische Schutzmaßnahmen** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
 - **Technische Schutzmaßnahmen**

Für geeignete Absaugung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen.
 - **Persönliche Schutzmaßnahmen**

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
Berührung mit der Haut vermeiden.
Dichtschließende Schutzbrille, EN 166
Schutzhandschuhe
 - **Maßnahmen zum Verbraucherschutz** Ausreichende Kennzeichnung sicherstellen.
 - **Umweltschutzmaßnahmen**
 - **Wasser** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Entsorgungsmaßnahmen** Sicherstellen, dass Abfall gesammelt und zurückgehalten wird.
 - **Entsorgungsverfahren**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
 - **Art des Abfalls** Teilentleerte und ungereinigte Gebinde

(Fortsetzung auf Seite 15)

Handelsname: GFK Reiniger

(Fortsetzung von Seite 14)

· Expositionsprognose**· Verbraucher**

Für dieses Expositionsszenarium nicht relevant.

Die höchste zu erwartende inhalative Verbraucherexposition beträgt 2 ppm.

Die höchste zu erwartende dermale Verbraucherexposition beträgt mg / kg / Tag.

Die höchste zu erwartende orale Verbraucherexposition beträgt mg / kg / Tag.

· Leitlinien für nachgeschaltete Anwender Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

DE